

## ALPINE WANDERUNG UND LEICHTER GIPFEL

*Ausserberg - Baltschiederatal - Grüebhorn - Eggerberg*



**Kurz und knapp:** Ein langer Hüttenweg, eine gemütliche Berghütte und eine kurze Tour auf einen aussichtsreichen 3000sender. Dies die Eckpunkte der vorgestellten alpinen Wanderung.

Seit dem Lötschbergbasistunnel verkehren die Schnellzüge von Spiez direkt nach Visp. Gut für jene die weiter möchten. Schade auf der Anderen Seite, den auf der Lötschberg-Südrampe geniesste man bereits ein pächtige Aussicht auf die hohen Gipfel der Walliser Alpen. Vom Grüebhorn, unserem Gipfel, ist dann die Fernsicht noch ein Stück besser. Gut auch der Kuchen auf der Baltschiederklause, unserer Unterkunft. Verwöhnt werden wir von Evelin und Peter, dem Hüttenwartehepaar. Nicht zu vergessen "Bietschi" der Hüttenkatze die, die Bietschhornüberschreitung Nord-Westgrat auch schon unternommen hat (Fotos auf der Baltschiederklause ...). Ausserberg ist unser Ausgangspunkt, und nach 6-7 Stunden gemütlich Wandern erreichen wir am ersten Tag die Hütte. Am zweiten Tag, Besteigen wir früh das Grüebhorn, einem Gipfel mit ein paar wenigen "Krakselstellen" oder schlafen aus. Das früh Aufstehen lohnt sich jedoch, denn ist man zeitig auf dem Gipfel ist das Licht und die Fernsicht am schönsten.



Blick zum Grüebhorn (dunkler Fels). Links daneben die Baltschiederhörner. Dazwischen ist die Lücke 2989 m wo der Aufstieg über den Nordgrat auf das Grüebhorn beginnt.

Daniel Silbernagel, bergpunkt

Blick von der Baltschiederklause zum Bietschhorn. Wolken hüllen die Gipfel in Schweigen.



**Bild links:**  
**Die Baltschiederklause 2783 m.**  
**Bild rechts:**  
**Alpenblumengarten in der Felsen-**  
**landschaft des Baltschiederfels.**



## Kurzinfo

### Ausgangspunkt / Endpunkt

Ausserberg Bahnhof BLS an der Lötschberg-Südrampe auf 931 müM.  
Endpunkt: Eggerberg Bahnhof BLS auf 852 müM. (Lötschberg-Südrampe)

### Anreise

Schnellzug nach Spiez (von Norden) oder Brig (von Süden). Regionalzug bis Haltestelle Ausserberg BLS [ Fahrplan/Preise: [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch) ] | Alpentaxi Ausserberg - Choruelerri P. 1264 (damit spart man rund 1 h Hüttenaufstieg): Infos Alpentaxi beim Hüttenwart.

### Unterkunft

Baltschiederklause 2783 m. Telefon 027 952 23 65 | <http://www.rhone.ch/baltschiederklause/>  
Reservation erwünscht. Hüttenfinken vorhanden, neu mit Duvets, Hüttenschlafsack mitnehmen.

### Tourendaten

**Tag 1: Baltschiederklause 2783 m:** 1852 Hm, 6-7 h. Mit Alpentaxi bis P. 1264: 1520 Hm 5-6 h.  
**Tag 2: Grüebhorn 3192 m und Abstieg nach Eggerberg:** Besteigung Grüebhorn ca. 500 Hm, 3 h, Abstieg 2 h und Abstieg nach Eggerberg nochmals 5-6 h.

### Beschreibung

**Tag 1: Baltschiederklause 2783 m:** Vom Bahnhof Ausserberg über die Strasse bis Choruelerri P. 1264 (1 h). Nun entweder über die Sounen (Wasserleitungen) t.w. ausgesetzt über den markierten Hüttenweg zur Baltschiederklause, oder anfangs anstatt über die Sounen durch den Stollen (Stirnlampe mitnehmen) zu P. 1291 wo man weniger später auf die Hüttenweg trifft.

**Tag 2: Grüebhorn 3192 m:** Von der Hütte auf dem Hüttenweg zurück und über Wegspuren auf das Gletschervorfeld des Innere Baltschiederletschers. Nun über Blockfelder, t.w. Schneefelder zur Gredetschlücke 2989 m zwischen Baltschiederhörner und Grüebhorn. Über den Nordgrat (L, t.w. etwas brüchig, kurz "Krakselstellen")

**Abstieg nach Eggerberg:** Auf dem Hüttenweg zurück bis P. 1297 unterhalb der Alp Ze Steinu. Hier auf dem Weg auf die östliche Talseite und der Gorperi Suon entlang nach Eggen und schlussendlich Eggerberg.

### Anforderungen / Verhältnisse

Lange Bergwanderungen, gute Kondition (Tagesetappen von 10-12 h) für die Besteigung des Grüebhorn gute Trittsicherheit. Gelände bis T5.

### Material / Landeskarten

Wanderausrüstung, evtl. leichter Pickel, LK 1268, 1288, Führer Berner Alpen Band 3.

**Bild links:**  
**Blick zurück über die Ebene mit**  
**dem Baltschiederbach. Unter**  
**dem Stockhorn liegt die Hütte:**  
**Baltschiederklause.**  
**Bild rechts:**  
**Wilder Bach, gut hat es eine**  
**Brücke bei Martischpfe.**

